

WOHNHAUSSANIERUNG - ANSUCHEN

nach dem Tiroler Wohnbauförderungsgesetz 1991 (TWFG 1991)

Nur vom Amt ausfüllen
(Einreichdatum)

EINMALIGER ZUSCHUSS

Bei Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen durch Eigenmittel

ANNUITÄTZUSCHUSS

bei Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen durch Bankdarlehen

mit **Ausfallsbürgschaft** durch das Land Tirol

ÖKOBONUS – ZUSCHUSS für umfassende, thermisch-energetische Sanierung

Zusatzförderung in Form eines einmaligen Zuschusses auf Basis einer Heizwärmebedarfsberechnung

Förderungswerber (= Grundeigentümer, Bauberechtigter oder Mieter)

1. Förderungswerber

Familien- und Vorname		Geburtsdatum		Förderungswerber ist <input type="checkbox"/> Alleineigentümer <input type="checkbox"/> Miteigentümer <input type="checkbox"/> Mieter <input type="checkbox"/> Bauberechtigter des zu fördernden Objektes
PLZ	Wohnortgemeinde	E-Mail		
Straße, Hausnummer, Top-Nr.		Telefonnr.	Beruf (derzeit ausgeübt)	
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet				
Staatsbürgerschaft: <input type="checkbox"/> österreichische <input type="checkbox"/> sonstige (Angabe des Staates):				

2. Förderungswerber (allenfalls weitere)

Familien- und Vorname		Geburtsdatum		Förderungswerber ist <input type="checkbox"/> Alleineigentümer <input type="checkbox"/> Miteigentümer <input type="checkbox"/> Mieter <input type="checkbox"/> Bauberechtigter des zu fördernden Objektes
PLZ	Wohnortgemeinde	E-Mail		
Straße, Hausnummer, Top-Nr.		Telefonnr.	Beruf (derzeit ausgeübt)	
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet				
Staatsbürgerschaft: <input type="checkbox"/> österreichische <input type="checkbox"/> sonstige (Angabe des Staates):				

allfälliger Bevollmächtigter (ist auch Zustellungsbevollmächtigter)

Name		Geburtsdatum	
PLZ	Wohnortgemeinde	E-Mail	
Straße, Hausnummer, Top-Nr.		Telefonnr.	
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet			
Staatsbürgerschaft: <input type="checkbox"/> österreichische <input type="checkbox"/> sonstige (Angabe des Staates):			

Angaben zum Wohnhaus (Wohnheim, Wohnung) in dem die Sanierung erfolgt

PZL	Gemeinde	Straße	Hausnr.	TOP Nr.
-----	----------	--------	---------	---------

<input type="checkbox"/> Eigenheim (Ein- oder Zweifamilienwohnhaus)	<input type="checkbox"/> Eine Wohnung in einem Mehrfamilienwohnhaus
<input type="checkbox"/> Mehrfamilienwohnhaus (mind. 3 Wohneinheiten)	<input type="checkbox"/> Heim
Gesamtanzahl der Wohnungen des Hauses	Nutzfläche: m ²
Anzahl der Wohnungen, die saniert werden	Nutzfläche: m ²
Nicht förderbare Einheiten (Fremdzimmer, Ferienwohnungen, Geschäftsräume etc.)	Nutzfläche: m ²

Bekanntgabe der Bewohner der zu sanierenden Einheiten (Wohnungen, Geschäfte usw.)

(bei mehr als 5 Einheiten ist das Formblatt F14 auszufüllen)

Top Nr.	Geschoss	Wohnnutzfläche in m ²	Familien- und Vorname der Bewohner der Wohnung(en) oder Verwendungszweck der sonstigen Einheiten (z.B. Geschäft, Ferienwohnung usw.)	Personenanzahl (Haushaltsgröße)	Hauptwohnsitz		Einkommensgrenze laut TWFG 1991 unterschritten	
					ja	nein	ja	nein
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Summe FLÄCHE								

Sanierungsmaßnahmen

Welche Sanierungsmaßnahmen werden oder wurden durchgeführt:

<input type="checkbox"/> Heizung Art der Heizung (z.B. Biomasse- Gasheizung etc)	<input type="checkbox"/> Dachsanierung <input type="checkbox"/> Vollwärmeschutz <input type="checkbox"/> Fenstertausch <input type="checkbox"/> Rollläden <input type="checkbox"/> Haustür	<input type="checkbox"/> sonstige (bitte Maßnahmen anführen)
<input type="checkbox"/> Kaminsanierung		
<input type="checkbox"/> Solaranlage nur für Warmwasseraufbereitung Kollektorgroße in m ²	<input type="checkbox"/> Solaranlage für Warmwasseraufbereitung und Heizung Boiler-Pufferspeicher (Größe in Liter)	
<input type="checkbox"/> Erweiterung von Wohnräumen Top Nr. Wohnnutzfläche Bestand m ² ; Wohnnutzfläche Erweiterung m ² ; Gesamtfläche m ²		
<input type="checkbox"/> Ökobonus – Zuschuss für umfassende, thermisch-energetische Sanierung (Heizwärmebedarfsberechnung ist vorzulegen) Heizwärmebedarf vor Sanierung kWh/m ² .a; nach Sanierung kWh/m ² .a; Verbesserung %		

Liste der Rechnungen / Angebote (nach Maßnahmen ordnen)

lfd. Nr.	Firma	Datum	Maßnahme	Betrag in EUR	NUR vom AMT auszufüllen
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
Summe					

Annuitätenzuschuss (AZ): Für alle Sanierungsmaßnahmen sind **Angebote** oder **Rechnungen** (in Kopie) vorzulegen.
Einmaliger Zuschuss (EZ): Für alle Sanierungsmaßnahmen sind die **bezahlten Rechnungen** samt Einzahlungsbelegen (in Kopie) vorzulegen.

Erklärungen / Auflagen

- Ich erkläre mich mit der Bauaufsicht und dem dazu erforderlichen Betreten des Baugrundstückes und der Einsichtnahme in die das Bauvorhaben betreffenden Unterlagen durch Organe des Landes einverstanden.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass das vorliegende Ansuchen Grundlage für die Gewährung der Förderung ist und erkläre, dass die erforderliche Zustimmung (der Miteigentümer, des Vermieters, der Mieter usw.) vorliegen.
- Die Förderungswerber erklären sich ausdrücklich mit folgender Vorgangsweise einverstanden: Wird das Ansuchen von mehreren Förderungswerbern eingebracht und kein Zustellungsbevollmächtigter namhaft gemacht, so gilt die an erster Stelle genannte Person als Zustellungsbevollmächtigter. Mit der Zustellung einer einzigen Ausfertigung des Dokumentes an den Zustellungsbevollmächtigten gilt die Zustellung an alle Förderungswerber als bewirkt.
- Ich erkläre im Falle eines (Zwangs)Ausgleiches das Land aus einer übernommenen Bürgschaft schadlos zu halten und für den Fall einer nicht ordnungsgemäßen Benützung oder Aufgabe der geförderten Wohnung das verbürgte Darlehen innerhalb einer Frist von zwei Monaten zur Gänze zurückzuzahlen, außer das Land stimmt einer anderen Regelung zu.
- Ich erkläre eine vorzeitige gänzliche Rückzahlung des gestützten Darlehens sofort schriftlich dem Land zu melden.

- Ich erkläre, dass das zu sanierende Wohnhaus (die Wohnung, das Wohnheim) zur Befriedigung des regelmäßigen Wohnbedürfnisses begünstigter Personen (als Hauptwohnsitz) verwendet wird. Eine Aufgabe der geförderten Wohnung(en) wird dem Land unverzüglich schriftlich zur Kenntnis gebracht. Für den Fall, dass eine geförderte Wohnung von mir selbst bewohnt oder bezogen wird, erkläre ich, dass ich zum Kreis der begünstigten Personen im Sinne des TWFG 1991 zähle und mein Familieneinkommen (Jahreszwölfel netto) die unten angeführten Einkommensgrenzen nicht überschreitet. Für den Fall, dass eine oder mehrere geförderte Wohnungen von mir vermietet werden, erkläre ich, dass die Bewohner (Mieter) zum Kreis der begünstigten Personen zählen und dass ihr Familieneinkommen die unten angeführten Einkommensgrenzen nicht überschreitet.

Personenanzahl	1	2	3	4	jede weitere
Einkommensgrenze (EUR)	2.100,--	3.500,--	3.750,--	4.000,--	250,-- mehr

- Ich erteile meine Zustimmung, dass das Land während der gesamten Laufzeit der Förderung die Einkommensverhältnisse überprüfen und bei Feststellung einer Überschreitung der Einkommensgrenzen die Förderung einstellen kann.
- Ich erteile meine ausdrückliche Zustimmung, dass das Land Tirol beim zuständigen Finanzamt, beim Arbeitgeber sowie bei sonstigen Stellen wie z.B. Arbeitsamt, Krankenkasse usw. Auskünfte über alle Fragen einholen und erhalten kann, die zur Ermittlung des (Familien)Einkommens notwendig sind.
- Ich erkläre, im Falle der Errichtung von Einzeldämmmaßnahmen folgende U-Werte einzuhalten:

Gebäudeteil	U-Wert (W/m ² K)
– Dach bzw. Decke gegen Außenluft und Dachräume	< 0,18
– Wände gegen Außenluft und Dachräume	< 0,27
– Fußböden und Wände gegen Keller oder Erdreich	< 0,35
– Fenster mit Rahmen	< 1,40

- Ich erkläre, den für die Gewährung der Ökobonusförderung erforderlichen maximal zulässigen, jährlichen Heizwärmebedarf (HWB) pro m² konditionierter Bruttogrundfläche einzuhalten (zwischen den Werten ist linear zu interpolieren):

HWB _{BGF} in kWh/m ² .a	
A/V – Verhältnis ≥ 0,8	A/V – Verhältnis ≤ 0,2
70	37

- Die Berechnung des Heizwärmebedarfes hat nach den Bestimmungen der Tiroler Bauordnung 2001 i.d.g.F. zu erfolgen.
- Ich erkläre mich einverstanden, dass alle mich betreffenden personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit diesem Ansuchens bekannt werden, zur Abwicklung dieses Ansuchens automationsunterstützt verarbeitet und im Sinne der Bestimmungen des TWFG 1991 auch weitergegeben werden können.
- Ich erkläre, dass ich das Bauvorhaben im Sinne der Einreichunterlagen und der Wohnbauförderungsrichtlinie entsprechend ausführe.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass die Nichteinhaltung des TWFG 1991 und der dazu erlassenen Richtlinien oder einer im Zusammenhang mit der Einreichung dieses Ansuchens abgegebenen Erklärung den nachträglichen Verlust der Förderung bedeutet.
- Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass das Land sich eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtlich geahndet werden.

Überweisungsauftrag

Ich ersuche um Überweisung der Förderung(en) auf

Bank	Bankleitzahl	Kontonummer

Unterfertigung (durch alle Förderungswerber oder Bevollmächtigten)

....., am..... Unterschrift(en)
-------------------------	---------------------------

Bestätigung der Gemeinde

(von der Gemeinde auszufüllen, in der sich das zu sanierende Wohnhaus (die Wohnung, das Wohnheim) befindet)

Daten Bauobjekt		
Straße, Hausnummer, TOP Nr.		
Grundstück(e) - Nr. (Gp. bzw. Bp)	Einlagezahl	Katastralgemeinde
Daten Baubescheid		
Datum der Baubewilligung für die (seinerzeitige) Errichtung des Wohnhauses		
Falls es keinen Baubescheid gibt, wann wurde das Wohnhaus (Wohnheim) errichtet ?		
Ist für die geplanten Sanierungsmaßnahmen eine baubehördliche Bewilligung notwendig?		
<input type="checkbox"/> ja Baubescheid Zahl vom <input type="checkbox"/> nein		
Unterfertigung		
....., am		
Unterschrift und Amtssiegel		

Erforderliche Unterlagen

Formblätter	
<input type="checkbox"/> Ansuchen (von Bauortgemeinde bestätigt)	A5
<input type="checkbox"/> Bekanntgabe der Bewohner der zu fördernden Wohnungen (<i>nur bei mehr als 5 Einheiten</i>)	F14
<input type="checkbox"/> U-Wert (k-Wert) Ermittlung (<i>auf Verlangen des Landes vorzulegen</i>)	F61
bei Förderung mittels ANNUITÄTZUSCHUSS zusätzlich erforderlich	
<input type="checkbox"/> Darlehenszusage des Darlehensgebers	F3
Sonstige Unterlagen	
<input type="checkbox"/> Kopien der Rechnungen (mit Einzahlungsbelegen) bzw. Kostennachweise (Kostenvoranschläge) der ausführenden Firmen über sämtliche durchgeführten oder geplanten Sanierungsmaßnahmen	
<input type="checkbox"/> Behördlich bewilligte Bau- und Lagepläne (<i>auf Verlangen des Landes vorzulegen</i>)	
<input type="checkbox"/> Baubescheid in Kopie (<i>sofern für die Ausführung der Sanierungsmaßnahmen erforderlich</i>)	
<input type="checkbox"/> <i>Nur bei Zusatzförderung – Ökobonus</i> Heizwärmebedarfsberechnung und U-Werte der Bauteile (HWB vor der Sanierung und HWB nach der Sanierung)	
<input type="checkbox"/> Mietvertrag (<i>auf Verlangen des Landes vorzulegen</i>)	

Informationsbeilagen

Einreichstellen	F79
Informationsblatt Wohnhaussanierung	MBL 05